Trotzdem hat das Vaticinium zu allen Zeiten, seit seinem ersten verstohlenen Auftreten in den Jahren 1683 oder 1684 bis auf unsere Tage herab, unzählige Gläubige gefunden; es ist immer wieder und wieder

Ruine von Kloster Lehnin.

(Vor der Restaurierung.)

gedruckt worden, Berufene und Unberufene, Gelehrte und Laien aller Konfessionen und politischen Parteien haben ihren Witz an seinen Rätseln verschwendet, und es hat sich eine stattliche Litteratur von Kommentaren und Erläuterungsschriften, von Angriffs- und Verteidigungsschriften gebildet, die reiches Material zu den interessantesten kulturhistorischen Studien bietet.

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000342